

Ressort: Vermischtes

Gewerkschaft der Polizei hält Terrorgefahr für konkret

Berlin, 23.11.2015, 01:00 Uhr

GDN - Der stellvertretende Vorsitzende der Gewerkschaft der Polizei, Jörg Radek, hält die aktuelle Terrorgefahr in Deutschland für konkret. "Wir haben nach wie vor eine sehr ernste Situation", sagte er der "Frankfurter Rundschau" (Montag-Ausgabe) und fügte mit Blick auf Äußerungen von Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) hinzu.

"Und die Hinweise waren am letzten Dienstag sehr konkret. An der Stelle ist auch richtig, was der Innenminister sagte: nämlich dass man Vertrauen in die Sicherheitsbehörden haben sollte. Man kann nur aus taktischen Gründen nicht noch tiefer darauf eingehen, wie konkret die Hinweise gewesen sind."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-63520/gewerkschaft-der-polizei-haelt-terrorgefahr-fuer-konkret.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com